



## Beitragsordnung

- (1) Jedes Mitglied hat einen Jahresbeitrag von 40 EUR zu leisten.
- (2) Die Beiträge sowie deren Fälligkeit werden von der Mitgliederversammlung festgesetzt; die Fälligkeit tritt ohne Mahnung ein. Die Beiträge dürfen nicht so hoch sein, dass die Allgemeinheit von der Mitgliedschaft ausgeschlossen wäre. Einem Mitglied, das unverschuldet in eine finanzielle Notlage geraten ist, kann der Betrag gestundet oder für die Zeit der Notlage ganz oder teilweise erlassen werden. Über ein Stundungs- oder Erlassgesuch entscheidet der Vorstand.
- (3) Bei einem begründeten Finanzbedarf des Vereines kann die Erhebung einer zusätzlichen Umlage in Form einer Geldleistung beschlossen werden. Diese darf das 5-fache eines Jahresbeitrages nicht überschreiten. Eine Staffelung entsprechend der Beitragsordnung ist möglich.
- (4) Für jedes weitere Familienmitglied, welches unter 18 Jahre ist, erhöht sich der Beitrag um 20 EUR.
- (5) Jedes Mitglied ist verpflichtet, dem Verein Änderungen der Bankverbindung und der Anschrift mitzuteilen.
- (6) Bei unterjährigem Eintritt wird der Beitrag quartalsmäßig berechnet.
- (7) Bei ungerechtfertigter Rückbuchung behalten wir uns eine nochmalige Abbuchung vor. Die Rückbuchungsgebühr beträgt 4,00 €. Zusätzlich wird eine Mahn- und Verwaltungsgebühr in Höhe von 5,00 € erhoben.

Der Vorstand 17.12.2022